

Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerische Nationalbibliothek
Herausgeber: Schweizerische Nationalbibliothek
Band: 110 (2023)

Rubrik: Schweizerische Nationalphonothek

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerische Nationalphonothek



Die Schweizerische Nationalphonothek erwarb 2023 wichtige Sammlungen wie diejenige des Schweizer Musikers Rudi Tüscher (Hotcha). Das Interesse des Publikums an dem in der Nationalphonothek aufbewahrten tönenden Kulturguts ist nach wie vor sehr gross. So konnten rund 850'000 Datenbankabfragen verzeichnet werden.

Sammlung

Die Nationalphonothek hat 1020 neue Aufnahmen erworben (2022: 936) und ihren Katalog um 5467 bibliographische Datensätze erweitert (2022: 4424). Besonders hervorzuheben ist der Erwerb der Sammlung Hotcha von der Bibliothek der Stadt Biel. Sie enthält alle Musikkassetten des Schweizer Labels Calypso Now, das 1983 vom Schweizer Musiker Rudi Tüscher (Hotcha) in Biel gegründet wurde.

Vermittlung

2023 hat die Nationalphonothek ihre Sammlungen im Rahmen verschiedener Kooperationen vermittelt: Sie beteiligte sich mit Leihgaben an der Ausstellung **Sprachenland Schweiz** im Landesmuseum Zürich; an der Ausstellung *Sagenhafter Alpenraum* im Historischen Museum Luzern; am Grossanlass *Offene Bundesmeile* in Bern, den die Bundeskanzlei dem 175-Jahr-Jubiläum der Bundesverfassung widmete; an der Ausstellung *grenzenlos lüpfig. Volksmusik in Graubünden* im Rhätischen Mu-

seum in Chur und an den Dauer- ausstellungen des MuMode Musée suisse de la mode in Yverdon-les-Bains und dem Musée des Traditions et des Barques du Léman in Saint-Gingolph.

Die Nationalphonothek hat RSI Radiotelevisione svizzera etliche Tondokumente zur Verfügung gestellt und so zu verschiedenen Radioproduktionen (diverse Beiträge in der Serie *Radio Monteceneri, 90 anni insieme*) beigetragen.

Vom 16. bis 18. Juni 2023 war die Nationalphonothek Ehrengast des Passionvinyl Festival in Mézières (FR). Vom 21. bis 24. September beteiligte sie sich mit einem Stand am Eidgenössischen Volksmusikfest, einem Ereignis von nationaler Bedeutung, das in Bellinzona stattfand und über 80'000 Personen anzog. Im Rahmen der Konferenz *Archivi viventi. Revival, Restituzione, Roberto Leydi*, die das Zentrum für Dialektologie und Ethnographie und die Schweizerische Gesellschaft für Ethnomusikologie vom 17. bis 19. November organisiert haben, fand wegen des dort auf-



Sprachenland Schweiz
Blick in die Ausstellung



Julien-François Zbinden
Komponist und Jazzpianist

bewahrten Archivs Roberto Leydi ein Besuch der Nationalphonothek statt. Vom 25. bis 27. November schliesslich war sie in Lugano Gastgeberin von *GLAM on Tour*, ein Anlass unter dem Thema *Swiss National Sound Archives*, der in Zusammenarbeit mit Wikimedia CH organisiert worden ist.

Im Berichtsjahr hat die Nationalphonothek auf ihrer Website verschiedene Beiträge zu einigen ihrer wichtigsten Bestände veröffentlicht, so zum Beispiel zum Waadtländer Pianisten und Komponisten **Julien-François Zbinden** (1917–2021), zum Basler Klassikpianisten Edwin Fischer (1886–1960) oder zum Luzerner Komponisten Mani Planzer (1939–1997).

Die Nationalphonothek hat auf ihrer Website auch Tonträger-



Francesco Chiesa
Der Autor
bei der Arbeit.



Raphaël Scacchi
Autor des Romans
Arancione vendemmia



Alice Rivaz
fotografiert von ihrer Mutter
Ida-Marie Golay, 1936/37

sammlungen zu diversen Persönlichkeiten der Schweizer Kultur veröffentlicht, beispielsweise zur Genfer Schriftstellerin **Alice Rivaz** (1901–1998) und zum Tessiner Autor **Francesco Chiesa** (1871–1973). Ausserdem hat sie ein Exklusivinterview mit dem Tessiner Schriftsteller **Raphaël Scacchi** (*1992) und dem Wissenschaftler Stefano Boumya (*1993) zu Scacchis Roman *Arancione vendemmia* auf der Website publiziert.

Schliesslich hat sie auf ihrem YouTube-Kanal unter dem Titel **Die Klangmaschine des Monats** kurze Videoclips zu historischen audiovisuellen Geräten der technischen Abteilung der Nationalphonothek veröffentlicht.

Nutzung

Das Interesse des Publikums am tönenden Kulturgut in der Nationalphonothek ist nach wie vor sehr gross: 2023 wurden rund 850'000 Datenbankabfragen verzeichnet (2022: 772'390). Zu den 58 Institutionen in der Schweiz, die über audiovisuelle Arbeitsplätze für den Zugriff auf die Datenbank der Nationalphonothek verfügen, kamen drei neue Hörstationen in der Universitätsbibliothek Basel hinzu. An all diesen Standorten wurden im Berichtsjahr 154'207 audiovisuelle Dokumente konsultiert (2022: 139'855).

Netzwerk

Die Nationalphonothek stärkte ihr nationales und internationales Netzwerk durch die Teilnahme an verschiedenen Kolloquien und Konferenzen. Im Juni nahm sie am Jahreskongress der Audio Engineering Society (AES) in Culpeper (VA, USA) teil, im Juli in Frankfurt an einem Treffen der Arbeitsgruppe Audiovisuelle Ressourcen (AG-AV) und im September am Jahreskongress der International Association of Sound and Audiovisual Archives (IASA) in Istanbul. In Culpeper führte die Nationalphonothek einen Workshop zur Restaurierung von DAT-Bändern durch, während sie auf dem IASA-Kongress die Sitzung des Ausschusses für Aus- und Fortbildung leitete und anschliessend den Teilnehmenden die Institution und ihre Aktivitäten vorstellte. Die Konferenzen wurden von Fachleuten aus dem audiovisuellen Bereich aus der ganzen Welt besucht.



Die Klangmaschine des Monats
Das Magnetbandgerät Studer A820